

Kanon der einzuprägenden Zahlen.

- | | |
|-----------|--|
| 9 n. Chr. | Arminius, der „Befreier Deutschlands“, schlägt die Römer im Teutoburger Wald. |
| um 500 | Chlodwig (Ludwig) begründet das Frankenreich in Gallien. |
| 768–814 | Karl der Große, der Sohn Pippins des Kurzen, dehnt das Frankenreich über Deutschland und Italien aus. |
| 800 | Karl der Große wird am Weihnachtsfest vom Papst in Rom zum „Römischen Kaiser“ gekrönt. |
| 928 | Heinrich I., der erste Deutsche König aus dem sächsischen Herzogshause, dringt in das Slawenland östlich von der Elbe ein und erobert Brandenburg. |
| 933 | Heinrich besiegt die Ungarn an der Unstrut und befreit Norddeutschland von ihren räuberischen Einfällen. |
| 936–973 | Otto I., der Große. |
| 955 | Otto schlägt die Ungarn auf dem Lechfelde bei Augsburg und vertreibt sie für immer aus Deutschland. |
| 962 | Otto wird in Rom zum Römischen Kaiser gekrönt. |
| 983 | Das Brandenburger Land geht durch den Wendenaufstand unter Otto II. wieder verloren. |
| 1152–1190 | Friedrich I. Rotbart aus dem Hause der Hohenstaufen. |
| 1190 | Friedrich ertrinkt auf dem Zuge zum Heiligen Lande in Kleinasien (Klyffhäuserjage). |
| 1134 | Der Askanier Albrecht der Bär begründet unter Kaiser Lothar die Mark Brandenburg. |
| um 1240 | Gründung Berlins. |
| 1273–1291 | Kaiser Rudolf von Habsburg, der Begründer Osterreichs. |
| 1319 | Tod Waldemars des Großen, des letzten askanischen Markgrafen von Brandenburg. |
| 1324–1373 | Die Mark Brandenburg unter den Wittelsbachern (der „Falsche Waldemar“). |
| 1373–1415 | Die Mark Brandenburg unter den Luxemburgern. |
| 1415 | Friedrich I., der erste Hohenzoller in Brandenburg, wird Markgraf und Herzog. Er bezwingt die widerspenstigen Ritter. |
| 1448 | Friedrich II., der Bezwiner der widerspenstigen Städte, unterdrückt die Empörung Berlins und gründet das Berliner Schloß. |